

Pressemitteilung – Runder Tisch gegen Rassismus und für Demokratie

Interkulturelle Woche 2020

Einladung zur Menschenkette

„Zusammen leben, zusammen wachsen“ ist das bundesweite Motto der interkulturellen Woche und findet vom 27.09. bis 04.10.2020 statt, auch in Herten. Ziel dabei ist, mithilfe der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Herten, ein demokratisches und friedliches Zusammenleben zu gestalten. In diesem Jahr läuft aus bekannten Gründen alles ein bisschen anders. Es finden leider nicht wie gewohnt öffentliche Veranstaltungen und Projekte rund um diese Woche statt. Der „Runde Tisch gegen Rassismus und für Demokratie“ hat trotzdem Informationsaktionen und die Menschenkette „Herten gegen Gewalt – Herten für Menschlichkeit“ für den 2.10. am Tag des Flüchtlings geplant. Das besondere Ereignis und wichtiges Zeichen an diesem Tag ist, dass Herten bei dieser Veranstaltung offiziell der Titel „Stadt ohne Rassismus“ verliehen wird. Das ist den engagierten Schüler*innen der Schulen mit dem Titel „Schule ohne Rassismus“ zu verdanken, die durch vielfältige Aktionen diesen Titel erarbeitet haben. Hierzu werden Dr. Uli Paetzel, Bürgermeister Fred Toplak, sowie offizielle Vertreter*innen von „Schule ohne Rassismus“ erwartet.

Die Menschenkette unter dem Motto „Herten gegen Gewalt – Herten für Menschlichkeit“ und die Siegelverleihung finden am Freitag, den 27.9. ab 17.30 Uhr an der Ewaldstraße, in Höhe der Sparkasse in Herten-Mitte statt, und bildet den Abschluss der interkulturellen Woche.

Die Veranstalter*innen laden dazu ein, in Herten Haltung zu zeigen und an dieser besonderen Veranstaltung teilzunehmen.

Um die Corona-Schutzverordnung einzuhalten, bitten die Veranstalter*innen darum einen Schal oder ein Tuch mitzubringen, weil an den Händen anfassen nicht möglich ist und trotzdem mit den bunten Abstandhaltern eine Menschenkette gebildet werden soll. Außerdem wird um das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes gebeten, wenn der Mindestabstand von 1.5Meter nicht eingehalten werden kann.

Darüber hinaus laden am Dienstag, den 29.09. und Freitag, den 02.10. die Mitglieder des Runden Tisches jeweils in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit einem Stand in der Hertener Innenstadt, Antoniusstr. 17/Ecke Jacobstr. (hinter dem Glashaus) zu Gesprächen und Informationen ein. Im Mittelpunkt stehen dabei, die Hertener Erklärung „Herten zeigt Haltung“, die Situation der Menschen in dem Flüchtlingslager Moria und die Seenotrettung. Außerdem stellt das Haus der Kulturen einen über Demokratie leben! geförderten Flyer „Herten ist aufgeklärt“ zum Erkennen rechter Symboliken vor. Dieser soll Bürger*innen dabei unterstützen rechte Symbole zu erkennen und entsprechend über Ordnungsamt und Polizei anzuzeigen, denn häufig handelt es sich bei der Verwendung dieser Symbole um Straftaten. Weiter soll der Flyer den zunehmenden rechten Geländegewinnen durch Markierung entgegenwirken.

Die Veranstalter*innen freuen sich auf viele Begegnungen und einen guten Austausch.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an Sabine Weißenberg Tel.: 02366 303 541 und an Daniela Franken-Vahrenholt 02366 180713 wenden.